

Germany-Düsseldorf: Business and management consultancy services

OJ S 26/2020 06/02/2020

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW

Postal address: Schwannstr. 3

Town: Düsseldorf

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Postal code: 40476

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@mulnv.nrw.de

Telephone: +49 2114566-281

Fax: +49 2114566-430

Internet address(es):

Main address: <https://www.umwelt.nrw.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYMYDBP/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYMYDBP>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Management „Kompetenznetzwerk Umweltwirtschaft.NRW“

Reference number: 19/081

II.1.2. Main CPV code

79410000 Business and management consultancy services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Das „Kompetenznetzwerk Umweltwirtschaft.NRW“ ist auf die Umweltwirtschaftsstrategie sowie die Innovationsstrategie des Landes NRW und damit auch die EU-Strategie Europa 2020 ausgerichtet. Es versteht sich als Partner und Netzwerkmanager für den Austausch zwischen Unternehmen, Forschung, Verbänden, Hochschulen, Regionalagenturen und der Wirtschaftsförderung auf regionaler und lokaler Ebene.

Das „Kompetenznetzwerk Umweltwirtschaft.NRW“ (KNUW) soll die Potenziale und Stärken der Umweltwirtschaft in NRW sichtbar machen und Nordrhein-Westfalen als führenden, nachhaltigen und zukunftsorientierten Wirtschaftsstandort stärken sowie die Positionierung des Landes als Anbieter von innovativen Umwelttechnologien auf nationaler und internationaler Ebene etablieren.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

75000000 Administration, defence and social security services, 75130000 Supporting services for the government, 75131000 Government services, 75131100 General personnel services for the government, 79400000 Business and management consultancy and related services, 79411000 General management consultancy services, 79411100 Business development consultancy services, 79416000 Public relations services, 79416100 Public relations management services, 79950000 Exhibition, fair and congress organisation services, 79956000 Fair and exhibition organisation services, 90700000 Environmental services, 90710000 Environmental management, 90714000 Environmental auditing, 90714100 Environmental information systems, 90714500 Environmental quality control services, 90714600 Environmental security control services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW Schwannstr. 3 40476 Düsseldorf

II.2.4. Description of the procurement

Leistungsinhalt:

Aufgabe des „Kompetenznetzwerkes Umweltwirtschaft.NRW“ ist es, die Umweltwirtschaft durch geeignete Maßnahmen in den Bereichen Innovationsförderung (A.1), Internationale Märkte (A.2), Verstetigung des Netzwerkaufbaus (A.3) sowie Kommunikation (A.4) voran zu bringen, nach außen zu kommunizieren und als zentrale Anlaufstelle für Vertreterinnen und Vertreter aus Unternehmen, Forschung, Verbänden und Wirtschaftsförderung zur Verfügung zu stehen.

Die Aufgaben im Einzelnen sind insbesondere:

Innovationsradar:

— jährliches Screening relevanter Technologiebereiche pro Teilmarkt der Umweltwirtschaft und Bewertung der Marktpotentiale von Produkt-/ Prozessinnovationen in Form eines Innovationsradars,

— redaktionelle und gestalterische Aufbereitung der Ergebnisse.

Veranstaltungsformate:

— Konzeption und Durchführung von in der Regel 2 Veranstaltungen pro Teilmarkt und Jahr. Die Ergebnisse sind redaktionell und gestalterisch aufzubereiten und zu veröffentlichen,
— Identifizierung von strategischen Themenlinien im Austausch mit den Fachreferaten des MULNV.

Internationale Kommunikation und Vermarktung von innovativen Kernkompetenzen:

— Aufbau und Pflege von außenwirtschaftsbezogenen Netzwerken gerade auch im direkten Kontakt mit KMUs,
— Unterstützung von Unternehmen (insb. KMUs) bei der Initiierung oder Vertiefung von Auslandskontakten,
— Konzeption, Organisation und Durchführung von Unternehmer- bzw. Delegationsreisen,
— Konzeption, Organisation und Durchführung von Gemeinschaftsständen mit Akteuren (insb. KMUs) aus den Teilmärkten der Umweltwirtschaft für Messen am Standort Deutschland (z.B. IFAT) bzw. Präsentation auf internationalen Fachmessen,
— Entwicklung von Maßnahmen (z.B. Publikationen) zur Darstellung von Kernkompetenzen, spezifischen Produkten, Technologien und Dienstleistungen der Umweltwirtschaft Nordrhein-Westfalens mit herausragendem Innovationscharakter und Fokus auf die Top 10 Handelspartner der Umweltwirtschaft.

Marktanbahnungs- und Markterschließungsangebote:

— Durchführung von teilmarktspezifischen Außenwirtschaftsforen,
— Konzeption und Umsetzung von teilmarktspezifischen Länderprofilen bzw. Markteintrittsscreenings für die Exportländer der Umweltwirtschaft,
— Entwicklung von weiteren Angeboten zur Unterstützung von Unternehmen bei der Bildung von Konsortien für Kooperations- und Markterschließungsprojekte.

Vereinigung von Umweltwirtschaftsunternehmen:

— Abschluss der Arbeit zum Zusammenschluss von Umweltwirtschaftsunternehmen.

Entwicklung von regionalen Netzwerken der Umweltwirtschaft

Markenbildung „Umweltwirtschaft – Vorsprung für NRW“:

— Weiterentwicklung des Kommunikationskonzeptes,
— Weiterentwicklung und inhaltliche (Textredaktion und -erstellung) sowie technische Pflege der Webseite des Netzwerks (www.knuw.de),
— regelmäßige Herausgabe des Newsletters Umweltwirtschaft (mindestens 1 x pro Quartal) sowie anlassbezogene Veröffentlichungen von Informationen,
— Erstellung und Pflege von Informationsmaterialien zu den Teilmärkten der Umweltwirtschaft,
— Weiterentwicklung der Nutzung von sozialen Netzwerken, Blogs, Microblogging, Wikis, Foren etc.

Best-Practice-Kommunikation:

Neben der Weiterentwicklung der in Kooperation mit der Messe Essen etablierten Jahresveranstaltung (Summit Umweltwirtschaft) sind die Messebeteiligungen auf der Hannover Messe und der IFAT fortzuführen, sowie weitere Formate zur Kommunikation von Best-Practice Beispielen zu entwickeln.

Die Dokumentation der Arbeitsergebnisse erfolgt in Abstimmung mit dem Auftraggeber durch die Erstellung von Quartalsberichten sowie von Jahresberichten..

Die Auftragnehmerin legt auf der Grundlage eines Arbeits- und Zeitplanes eine quartalsweise Schätzung über die Gesamtkosten des Kompetenznetzwerkes vor, die mit jeder Rechnungslegung zu aktualisieren ist.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 13/07/2020 End: 31/12/2022

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Auftrag ist bis 31.12.22 durchzuführen. Der Vertrag verlängert sich jew. um 1 Jahr bis zum 31.12.23 bzw. 31.12.24 bzw. 31.12.25 sofern der Auftraggeber dies der Auftragnehmerin schriftlich bis zum 31.8.23 bzw. 31.8.24 bzw. 31.8.25 mitteilt. Die Wahrnehmung der Verlängerungsoption ist u.a. abhängig von der Verfügbarkeit der benötigten Finanzmittel und steht daher unter Haushaltsvorbehalt.

II.2.9. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged number of candidates: 3 Objective criteria for choosing the limited number of candidates:

Von den geeigneten Unternehmen werden 3 zur Abgabe eines Erstangebots aufgefordert. Die Auswahl unter den als geeignet festgestellten Unternehmen erfolgt nach Qualität und Aktualität der eingereichten Referenzen. Zur Bewertung der Qualität ist es unabdingbar, dass sowohl genaue Angaben über Thema und Inhalt der Referenzprojekte als auch der darin selbst erbrachten Leistungen gemacht werden.

Einzelheiten zur Bewertung des Teilnahmeantrags ergeben sich aus der als Anlage beigefügten Bewertungsmatrix „Teilnehmer-Auswahl“.

Es gelangen nur diejenigen Teilnahmeanträge in die Prüfung und Wertung der Eignung, die nicht einem Ausschlusskriterium nach den Vergabevorschriften unterfallen.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project: 0500026

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Eignungsanforderungen

Zum Nachweis der Eignung ist vom Unternehmen mit dem „Teilnahmeantrag“ (Formular 314 EU) Folgendes beizubringen, wobei auf Ziff. 4 (Bewerber- und Bietergemeinschaften) und 5 (Unteraufträge, Eignungsleihe) der „Bewerbungs- und Vergabebedingungen“ (Formular 511 EU) hingewiesen wird:

Persönliche Lage:

Zur persönlichen Lage des Bewerbers ist Folgendes ausgefüllt und unterschrieben vorzulegen:

- „Eigenerklärung Ausschlussgründe“ (Formular 521 EU); ist auch von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft sowie von Nachunternehmern vorzulegen,
- „Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung“ (Formular 531 EU) – sofern zutreffend,
- „Erklärung Unteraufträge/Eignungsleihe“ (Formular 532 EU) – sofern zutreffend,
- „Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer/Eignungsleiher“ (Formular 533 EU) – sofern zutreffend.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit:

Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist Folgendes vorzulegen:

- Angabe der Gesamtumsätze sowie Umsätze mit Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (gemäß Formular „Umsatzentwicklung“); ist auch von jedem Mitglied einer Bewerbergemeinschaft und von jedem Nachunternehmen vorzulegen, auf dessen wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit sich der Bewerber bzw. die Bewerbergemeinschaft beruft.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit (Fachkunde)

a) Unternehmensreferenzen

Zum Nachweis der Fachkunde ist vom Bewerber oder der Bewerbergemeinschaft mindestens eine Referenz zu jedem der folgenden Eignungskriterien vorzulegen:

- 1) Erfahrungen in mindestens 4 Teilmärkten der Umweltwirtschaft Nordrhein-Westfalens;
- 2) Erfahrungen in Aufbau, Leitung und Koordination von Netzwerken und Initiativen im Themenfeld Umweltwirtschaft/ -technologien;
- 3) Erfahrungen aus dem internationalen Umwelttechnikmarkt sowie von Methoden der Außenwirtschaftsförderung;
- 4) Erfahrungen in der Bewertung von Marktpotentialen aus Produkt-/ Prozessinnovationen aus dem Bereich der Umweltwirtschaft/ -technologien (z. B. Technologiescreenings);
- 5) Erfahrungen in der Organisation, Durchführung und Dokumentation von primär auf kleine und mittelständische Unternehmen ausgerichtete Veranstaltungen aus den Bereichen Innovationsförderung und Vernetzung;
- 6) Erfahrungen in der Konzeption, Organisation und operativen Umsetzung von Großveranstaltungen (>200 Teilnehmer) im Themenfeld Umweltwirtschaft/ -technologien;
- 7) Erfahrungen in der Initiierung, Gestaltung und Durchführung von Dialogprozessen mit Stakeholdern aus Unternehmen, Forschung und Wissenschaft sowie Verwaltung aus den Teilmärkten der nordrhein-westfälischen Umweltwirtschaft;
- 8) Erfahrungen aus der fachlichen Vorbereitung von Messe-Gemeinschaftsständen (Unternehmen und Multiplikatoren) der öffentlichen Hand;

b) Qualifikation/Referenzen des Projektteams.

Die vom Bewerber oder der Bewerbergemeinschaft für die Leistungserbringung vorgesehenen fachlich zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind zu benennen.

Darzustellen und durch entsprechende Referenzen zu belegen ist deren persönliche Qualifikation, d.h. fachliche Kenntnisse und einschlägige Erfahrungen. Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter muss mindestens eine Referenz in einem der vorstehend unter a) genannten

Bereiche nachweisen. Insgesamt muss das Projektteam die unter a) benannten Anforderungen erfüllen. Nachweise darüber sind gemäß Formular „Mitarbeiterprofile“ anzugeben.

Zusätzlich sind nach Position Referenzen in den genannten Eignungskriterien vorzulegen:

- Netzwerkmanagerin/Netzwerkmanager mit Repräsentantenfunktion: Mindestens eine Referenz zum Eignungskriterium 2,
- Projektleiterin/Projektleiter für den Aufgabenbereich „Innovationsförderung durch Netzwerkarbeit“: Mindestens eine Referenz zu den Eignungskriterien 4. und 5,
- Projektleiterin/Projektleiter und Projektmitarbeiterin/Projektmitarbeiter für den Aufgabenbereich „Internationale Märkte“: Mindestens eine Referenz zu dem Eignungskriterium 3,
- Projektleiterin/Projektleiter für den Aufgabenbereich „Verstetigung des Netzwerkaufbaus“: Mindestens eine Referenz zu den Eignungskriterien 2. sowie 5. bis 8,
- Projektleiterin/Projektleiter für den Aufgabenbereich „Kommunikation“: Mindestens eine Referenz zu den Eignungskriterien 2 sowie 5. bis 8.

Die unter a) und b) geforderten Referenzen müssen unter Angabe des jeweiligen Auftraggebers und Auftragswertes Leistungen beinhalten, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und in den letzten 3 Jahren (1.1.2017 bis 31.12.2019) vollständig erbracht wurden (gemäß Formulare „Referenzliste Unternehmen“ und „Mitarbeiterprofile“). Mit einer Referenz können auch mehrere Eignungsanforderungen belegt werden.

Die vollständig erbrachten Leistungen, die als Referenz genutzt werden sollen, können aus einem Projekt/Vertrag stammen, das/der insgesamt noch nicht abgeschlossen oder beendet ist (also z.B. abgeschlossene Teilprojekte bzw. -ergebnisse). Die abgeschlossene Teilleistung bzw. das Teilergebnis ist in den Formularen „Referenzliste Unternehmen“ bzw. „Mitarbeiterprofile“ konkret für den abgefragten Zeitraum (1.1.2017 bis 31.12.2019) darzustellen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 09/03/2020 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

Date: 01/04/2020

IV.2.4.

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

VI.3. Additional information

Weitere Informationen ergeben sich aus den im Vergabemarktplatz NRW bereitgestellten Dokumenten:

- „Bewerbermemorandum“,
- „Hinweise zur Form der Einreichung von Teilnahmeanträgen und Angeboten“ (Formular 312 /322 EU),
- „Bewerbungs- und Vergabebedingungen des Landes NRW“ (Formular 511 EU).

Fragen zum Teilnahmewettbewerb sind bis spätestens zum 10.2.2020 ausschließlich über den Vergabemarktplatz NRW an den Auftraggeber zu richten und werden spätestens bis zum 14.2.2020 beantwortet.

Fragen zum Angebot sind bis spätestens 6.4.2020 ausschließlich über den Vergabemarktplatz NRW an den Auftraggeber zu richten und werden spätestens bis zum 9.4.2020 beantwortet.

Die Fragen der Unternehmen werden in angemessener Frist beantwortet und ggf. vorher gesammelt und sortiert. Sofern Fragen nicht unternehmensspezifische Sachverhalte betreffen, werden die Fragen und Antworten in anonymisierter Form allen Bewerbern über die Kommunikationsmöglichkeit des Vergabemarktplatzes NRW zur Verfügung gestellt. Die Unternehmen sind verpflichtet, sich ständig selbst über den aktuellen Stand der Fragenbeantwortung auf dem Vergabemarktplatz NRW zu informieren. Die den Unternehmen übermittelten anonymisierten Fragen und Antworten werden verbindlicher Teil der Ausschreibungsunterlagen und sind bei der Erstellung des Angebotes zu beachten.

Im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs wird europaweit eine unbeschränkte Anzahl von Unternehmen zur Abgabe von Teilnahmeanträgen aufgefordert. Mit dem Teilnahmeantrag übermitteln die Unternehmen die vom Auftraggeber geforderten Informationen für die Prüfung ihrer Eignung (s. im Einzelnen unter Ziff. 3). Unter den geeigneten Unternehmen werden mindestens 3 ausgewählt, die zur Abgabe eines Erstangebots aufgefordert werden und an der folgenden Verhandlung ggf. teilnehmen.

Inhaltliches Angebot

Das Angebot muss schlüssige, detaillierte Konzepte zur geplanten Durchführung der Aufgaben (Teil A. der Leistungsbeschreibung), einen Arbeits- und Zeitplan sowie ein Personaleinsatzkonzept beinhalten, wobei sich der Auftraggeber die Anforderung weiterer Angaben vorbehält.

Konzepte:

- Konzept zur Umsetzung der Beiträge zu „Innovationsförderung durch Netzwerkarbeit“ (A. 1.1 - A.1.2),
- Konzept zur Umsetzung der Beiträge zu „Internationale Märkte“ (A.2.1 - A.2.2),
- Konzept zur Umsetzung der Beiträge zu „Verstetigung des Netzwerkaufbaus“ (A.3.1 - A. 3.2),
- Konzept zur Umsetzung der Beiträge zu „Kommunikation“ (A.4.1 - A.4.2).

Arbeits- und Zeitplan:

Für die Vertragslaufzeit ist ein Arbeits- und Zeitplan vorzulegen.

Personaleinsatzkonzept:

Das Personaleinsatzkonzept ordnet die für die Umsetzung benannten Mitarbeiter (inkl. Funktion) den in Teil A. der Leistungsbeschreibung angegebenen Aufgaben zu.

Honorar/Kostenaufstellung:

Der Angebotspreis ist jeweils für die einzelnen Positionen sowie als Gesamtpreis anzugeben und umfasst alle Leistungen einschließlich sämtlicher Auslagen und Nebenkosten (Personal-, Reise-, Sach- und Gemeinkosten).

Das Gesamtauftragsvolumen enthält mit Ausnahme der Kosten für die Moderation von Veranstaltungen und die Erstellung und Pflege der Homepage keine Sachkosten für Maßnahmen der Kommunikation/ Öffentlichkeitsarbeit.

Der Preis ist aufzuschlüsseln nach der Anzahl der Personen/Tage und der Höhe der Tagessätze des einzusetzenden Personals unter Zuordnung zu den einzelnen Aufgaben je Arbeitspaket sowie unter Angabe der jeweiligen Qualifikation.

Bekanntmachungs-ID: CXS7YYMYDBP

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

Fax: +49 221-147-2889

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Sofern ein Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt wurde, ist der Verstoß gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich zu rügen.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe zu rügen.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe zu rügen.

Ein Antrag auf Nachprüfung ist innerhalb von 10 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen (§ 160 Abs. 3 GWB).

Ansonsten ist der Nachprüfungsantrag unzulässig.

Der Nachprüfungsantrag ist bei der folgenden Stelle einzulegen:

Vergabekammer Rheinland

C/o Bezirksregierung Köln

Zeughausstraße 2-10

50667 Köln

Tel.: +49 221-147-2889

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW

Postal address: Schwannstr. 3

Town: Düsseldorf
Postal code: 40476
Country: Germany
E-mail: vergabestelle@mulnv.nrw.de
Telephone: +49 2114566-0
Fax: +49 2114566-430
Internet address: <https://www.umwelt.nrw.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

05/02/2020